

Kooperation in Fortbildung

## Informationen und Genuss verknüpft



Zu einem „Tag der offenen Tür“ bat DT&Shop interessierte Zahntechniker Anfang November in ihren Firmensitz nach Bad Bocklet. In Zusammenarbeit mit dem DENTAGEN Wirtschaftsverband wurden allen Teilnehmern zwei informative Tage mit interessanten Fachvorträgen und einem unterhaltsamen Rahmenprogramm geboten. „Vollkeramik in Praxen und Labors. Eine ästhetische und klinische Herausforderung“ war das Thema eines sehr gut strukturierten Vortrags von Diplom-Ökonom Jürgen Dettinger. Seinen Ausführungen nach erlauben die Einsatzgebiete der verschiedenen Keramikarten der modernen Zahntechnik innovative Problemlösungen bis zum völligen Metallverzicht. Ein „Intelligentes Patientenmanagementsystem“ durch Nutzung digitaler Vernetzungen von Praxis und Labor stellte Dr. Alexander Przetak vor. Sowohl bei der Patientenaufklärung als auch im Rahmen der Praxis-Labor-Konferenz ist die Digitalisierung eine große Hilfe. Das Highlight des ersten Tages war der Vortrag zur Unternehmenspositionierung. Spritzig, elegant, ironisch und fordernd wurden die Themen von ZTM Peter Foth unter der Fragestellung „Wo geht's lang?“ gekonnt vorgetragen. Mit dem Titel seines Vortrages „CAD/CAM auf dem Lande!“ nahm Prof. Dr. med. Peter Schletter schon die Antwort auf die im Untertitel gestellte Frage „Ästhetik nur für Stadtpraxen in 1A-Lage?“ vorweg. ZTM Andreas Kunz beschloss die Vortragsreihe mit dem Thema „Press Over Technik“. Er präsentierte die Überpresstechnik in Metallkeramik und im Zirkonoxidbereich. Selbst schwierigste Fälle wurden perfekt erläutert. Auch die Geselligkeit kam bei dieser Veranstaltung nicht zu kurz. Ein fränkischer Abend mit der Musikgruppe „häsid 'n' däsisd vomm mee“ in der urgemütlichen Brauerei am Wittelsbacher Turm bot die Gelegenheit, sich mit den Kolleginnen und Kollegen auszutauschen.

DENTAGEN Wirtschaftsverband eG, Steinstr. 14, 45657 Recklinghausen  
E-Mail: [dentagen@dentagen.de](mailto:dentagen@dentagen.de), [www.dentagen.de](http://www.dentagen.de)

CEREC-Tag

## All about CAD/CAM – das Event für Praxis und Labor

Die Zahl der Veranstaltungen in Deutschland, die sich speziell dem Thema „CAD/CAM in Praxis und Labor“ widmen, ist überschaubar. Anerkannt ist das CAD/CAM-Event des Veranstalters und „alten CAD/CAM-Hasen“ Dr. Andreas Kurbad. Der sich aufgrund der stark zunehmenden Teilnehmerzahlen im letzten Jahr bewährte Veranstaltungsort – das Swissôtel Düsseldorf/Neuss – ist erneut der Treffpunkt für alle interessierten Zahnärzte und Zahntechniker. Das CAD/CAM-Event findet dort am Freitag, 20. Juni, von 9 bis 18 Uhr, und Samstag, 21. Juni, von 8 bis 17 Uhr statt. Die Teilnahmegebühr beträgt für Zahntechniker und -ärzte für beide Tage (inklusive Abendveranstaltung am Freitag) pro Person 490,- Euro inkl. MwSt. Beide Tage sind auch separat für pro Tag und Person 350,- Euro inkl. MwSt. buchbar. Wer sich früh genug – bis zum 30. April 2008 – für eine Teilnahme entscheidet, profitiert von einem Frühbucherrabatt in Höhe von 40,- Euro.

Weitere Informationen unter: EC Excellent Ceramics GmbH, Viersener Str. 15, 41751 Viersen, E-Mail: [info@cerec.de](mailto:info@cerec.de), [www.cerec-tag.de](http://www.cerec-tag.de)



Implantologie-Anwendertreffen

## 250 internationale Teilnehmer

Zahlreiche wissenschaftliche Vorträge und praxisrelevante Workshops für das komplette Praxis- und Laborteam – auch beim 5. Anwendertreffen (10. bis 11.11.07) bot Dentaurum Implants für Zahnärzte, Zahntechniker und zahnmedizinische Fachassistenten/-innen speziell zugeschnittene Fortbildungsthemen an. Nach



der Begrüßung durch Mark Stephen Pace, Mitglied der Geschäftsleitung der Dentaurum-Gruppe, startete die zweitägige Fortbildungsveranstaltung mit einem Workshop zum Thema CT-gestützte Erstellung von Planungsschablonen und einem Vortrag über praktisches Management von Komplikationen in der implantologischen Praxis. In weiteren Workshops informierten sich Zahntechniker bei ZTM Dirk Bachmann (Bruchsal) über die prothetische Konzeption des tioLogic® Implantatsystems. Der praktischen Weiterbildung folgten zahlreiche, wissenschaftliche Vorträge renommierter Experten. Prof. Dr. Werner Götz (Universität Bonn) berichtete über die Grundlagenforschung beim Knochen-Remodelling und präsentierte eindrucksvolle Fallberichte hierzu. Das CDC, das Fortbildungszentrum der Dentaurum-Gruppe, erwies sich wieder einmal als ausgezeichnete Tagungsstätte dank bester Infrastruktur: moderne OP-Einheit, mehrere zahntechnische Labore, Simultan-Dolmetscheranlage und hervorragend eingespieltes Personal. Die sehr positive Beurteilung des Anwendertreffens durch die Teilnehmer bestätigt wieder einmal, dass Dentaurum Implants viel mehr als „nur“ ausgezeichnete Produkte anbietet. Fundierter und hochwertiger Service, der eindrucksvoll belegt, dass man den Kunden als langjährigen Partner schätzt.

Weitere Informationen: Dentaurum Implants GmbH, Tel.: 072 31/8 03-5 60, E-Mail: [implantologie@dentaurum-implants.de](mailto:implantologie@dentaurum-implants.de)